

Sitzung des Gemeinderats Böblingen am 20.12.2023

Stellungnahme der FDP-Fraktion zum Haushalt 2024

(Es gilt das gesprochene Wort.)

(...)

Naherholung: Keinen Windpark im Böblinger Wald

Wenn wir uns dem Thema Energie zuwenden, dann steht aktuell das Thema Windpark für Böblingen an. Das Land Baden-Württemberg möchte gerne 1,8 % der Landesfläche mit Windparks belegen. Es wurden aber vorsorglich 2,6 % der Landesfläche hierfür ausgewiesen. Wir können also noch mit Augenmaß sondieren. An dieser Stelle möchte ich einige Überlegungen in den Raum stellen:

Baden-Württemberg ist kein windenergiereicher Standort. Entsprechend müssen riesige Windanlagen und mit bis zu 300 m Höhe errichtet werden. Der Stuttgarter Fernsehturm hat gerade mal 217 m. Wie sie sich vorstellen können, bedingen solche Großbauten riesige versiegelte Flächen. Flora und Fauna werden komplett zerstört. Mal abgesehen von tausenden Kubikmetern Beton, die für alle Ewigkeit im Boden verschwinden. Von Rückbau ist nämlich keine Rede.

Das wäre alles noch diskutabel, wenn die hier ins Auge genommenen Gebiete nicht ausgerechnet mitten in einem der verbliebenen Naherholungsgebiete von Böblingen liegen würden. Schauen Sie sich um. Was haben wir noch an Wald?

Wie feilschen hier um jeden Quadratmeter und Böblingen hat bis heute noch nicht die notwendige Ausgleichflächen für bereits geopferten Wald geschaffen. Wenn es um Ökologie geht, darf ich darauf hinweisen:

- Böblingen sichert für die Landkreise Böblingen, Calw, Freudenstadt, Rottweil und die Stadt Stuttgart bereits seit Jahrzehnten die **Restmüllverbrennung** mit einem Standort mitten im Böblinger Wald.
- Böblingen wird auch die die **Klärschlammverbrennung** und die **Rückgewinnung von Phosphor** hieraus für die gesamte Region sicherstellen.
- Nachdem Böblingen im gesamten Landkreis auch noch die meisten **sozialen Wohnungen** baut, sollten wir vielleicht mal einen Gang zurückschalten und über die **Lebensqualität** in Böblingen nachdenken.

Nach aller Abwägung sehen wir es als nicht mehr verhältnismäßig an, auch noch eines unserer letzten Naherholungsgebiete zu opfern.

Windkraftanlagen werden sicher kommen, aber bitte nicht auch noch im Böblinger Wald.

(...)